



# Niederschrift

über die öffentliche Bürgerversammlung am 22.10.2020 im Sportheim Bergheim.

Beginn: 19:37Uhr

Ende: 20:45Uhr

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des ersten Bürgermeisters
3. Finanzbericht
4. Wünsche und Anträge

Der Vorsitzende eröffnet die Bürgerversammlung um 19:37 Uhr.

## 1. Eröffnung und Begrüßung

### **Sachverhalt:**

Herr 1. BGM Gensberger begrüßt die anwesenden Gäste und die Presse.

Er teilt die aktuellen Informationen zur Corona-Lage im Landkreis mit. So sind Stand 22.10.2020 um 14 Uhr insgesamt 110 aktive Fälle im Landkreis, davon kamen 25 am heutigen Tag hinzu. Ein Bürger ist aus der Gemeinde Bergheim infiziert. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt 82.

Zum Totengedenken wurde an die Verstorbenen erinnert.

Es ging ein schriftlicher Antrag zur Bürgerversammlung von Herrn Erik Heinzmann ein.

## 2. Bericht des ersten Bürgermeisters

### **Sachverhalt:**

Der Bericht des ersten Bürgermeisters ist dieser Niederschrift zur Anlage beigefügt.

### **Diskussionsverlauf:**

Zum Thema Sanierung Bergstraße stellte Herr Josef Kaufmann die Frage, bis wann die Kreuzung Bergstraße/Fährenweg repariert wird, da diese auch sehr marode ist. Dazu teilt Herr 1. BGM Gensberger mit, dass es sich hierbei um einen Versicherungsschadensfall handelt, der durch eine defekte Wasserleitung der INKB verursacht wurde. Das Verfahren zieht sich bereits seit 1 ½ Jahren, mit einer Instandsetzung wird im Frühjahr 2021 gerechnet.

Zum Thema Digitalisierung Grundschule möchte Herr Erik Heinzmann wissen, wie sich die hohen Kosten von rund 100.000 € zusammensetzen. Dies wird von Herrn Geschäftsleiter Gößl unter TOP 4 beantwortet.

Herr Hebert Obermeier möchte im Bezug auf die Mitverlegung von Gasleitungen bei Tiefbauarbeiten im Gemeindegebiet wissen, wie lange die Lebensdauer einer Gasleitung ist. Dies kann ihm konkret nicht mitgeteilt werden, Herr 1. BGM Gensberger teilt ihm jedoch mit, dass er schon von Gasleitungen mit einem Alter von 60 bis 80 Jahren gehört hat.

## 3. Finanzbericht

### **Sachverhalt:**

Frau Graf stellt den Finanzbericht vor. Dieser ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

### **Diskussionsverlauf:**

Es bestehen keine Fragen von Seiten der Bürger dazu.

## 4. Wünsche und Anträge

### **Diskussionsverlauf:**

Die unter TOP 2 gestellte Frage von Herrn Erik Heinzmann bezüglich Digitalisierung Grundschule wird nun von Herrn Gößl beantwortet. So setzen sich die ca. 100.000 € zum einen aus dem Aufbau einer komplett neuen Infrastruktur in Verbindung mit baulichen Änderungen und einer Serveranlage und zum anderen aus der Beschaffung von hochwertigen mobilen Endgeräten, wie z. B. 40 Laptops zusammen. Es ist auch angedacht, die Grundschule entweder über eine

Förderung oder über den Ausbau des Baugebiets „Trauberg II“ an das Glasfasernetz anzuschließen. Derzeit ist eine 50 Mbit Leitung vorhanden.

Dazu möchte Herr Herbert Obermeier wissen, ob die Laptops in der Schule verbleiben. Diese werden teilweise an Schüler verliehen, die zuhause über keine Laptops verfügen.

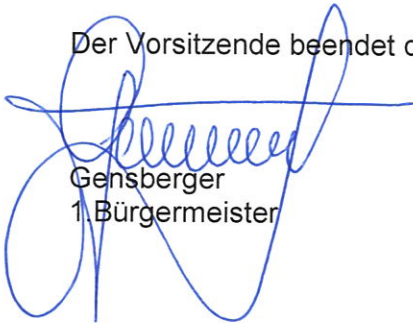
Außerdem möchte Herr Obermeier wissen, ob von der Firma Schulz eine Haftung bei Badeunfällen in ihrem Weiher übernommen wird. Dies ist nicht der Fall, da es sich bei den Gewässern um keine Badeweiher handelt.

Des Weiteren möchte Herr Obermeier wissen, ob die Lärmschutzwand für das Baugebiet „Am Pitz“ in die bestehende Bepflanzung eingebaut werden soll. Aus seiner Sicht ist die bestehende Bepflanzung völlig ausreichend. Da es sich bei der Lärmschutzwand um eine Vorgabe des Landratsamtes aus dem gültigen Bebauungsplan heraus handelt, ist diese Maßnahme zwingend umzusetzen. Es werden von Herrn Obermeier noch weitere verkehrsplanerische Vorschläge gemacht, die jedoch alle nicht umsetzbar sind.

Herr Lothar Böhm möchte wissen bis wann der Glasfaserausbau im Gemeindegebiet realisiert sein wird. Hierzu teilt Herr Gößl mit, dass dazu keine verbindliche zeitliche Einschätzung gegeben werden kann, da das Planungsverfahren mindestens ein Jahr beansprucht und das Gesamtverfahren inklusive Ausschreibung und Bauphase insgesamt 6 bis 7 Jahre dauern wird.

Herr 1. BGM Gensberger bedankt sich recht herzlich bei allen anwesenden Teilnehmern für die Aufmerksamkeit und beendet die Bürgerversammlung.

Der Vorsitzende beendet die Bürgerversammlung um 20:45 Uhr.



Gensberger  
1. Bürgermeister



Graf  
Schriftführerin